



Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Fernlehrgang zur Prüfungsvorbereitung auf das Amateurfunkzeugnis der Klasse E

---

## Prüfungsfragen zum Lernbrief 1

Bitte bearbeiten Sie die folgenden Prüfungsfragen. Tragen Sie Ihre Lösungsbuchstaben in beigefügte Liste (Datei 01c) ein. Taschenrechner und Formelsammlung erlaubt.

### Kontrollfragen Technik – Einheiten der E-Technik, Spannung, Strom

Verwenden Sie die Formelsammlung aus dem Fragenkatalog S.45 bzw. aus dem Buch Anhang 3 S.231!

#### TA101 0,042 A entspricht

- A  $42 \cdot 10^3$  A.
- B  $42 \cdot 10^{-1}$  A.
- C  $42 \cdot 10^{-2}$  A.
- D  $42 \cdot 10^{-3}$  A.

#### TA102 0,00042 A entspricht

- A  $420 \cdot 10^6$  A.
- B  $42 \cdot 10^{-6}$  A.
- C  $420 \cdot 10^{-5}$  A.
- D  $420 \cdot 10^{-6}$  A.

#### TA103 100 mW entspricht

- A 0,001 W.
- B 0,01 W.
- C  $10^{-1}$  W.
- D  $10^{-2}$  W.

#### TA104 4 200 000 Hz entspricht

- A  $42 \cdot 10^{-5}$  Hz.
- B  $4,2 \cdot 10^5$  Hz.
- C  $42 \cdot 10^6$  Hz.
- D  $4,2 \cdot 10^6$  Hz.

#### TA201 Welche Einheit wird für die elektrische Spannung verwendet?

- A Ohm ( $\Omega$ )
- B Volt (V)
- C Ampere (A)
- D Watt (W)

#### TA202 Welche Einheit wird für die elektrische Ladung verwendet?

- A Kilowatt (kW)
- B Amperesekunde (As)
- C Joule (J)
- D Ampere (A)

**TA203 Welche Einheit wird für die elektrische Leistung verwendet?**

- A Joule (J)
- B Kilowattstunden (kWh)
- C Watt (W)
- D Amperestunden (Ah)

**TA204 In welcher Einheit wird der elektrische Widerstand angegeben?**

- A Farad
- B Siemens
- C Ohm
- D Henry

**TA205 Welche der nachfolgenden Antworten enthält nur Basiseinheiten nach dem internationalen Einheitensystem?**

- A Sekunde, Meter, Volt, Watt
- B Ampere, Kelvin, Meter, Sekunde
- C Farad, Henry, Ohm, Sekunde
- D Grad, Hertz, Ohm, Sekunde

**TA206 0,22  $\mu$ F sind**

- A 220 nF.
- B 22 nF.
- C 220 pF.
- D 22 pF.

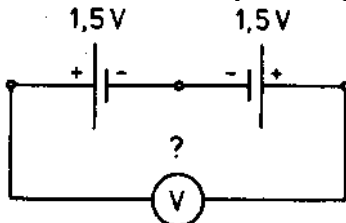
**TA207 3,75 MHz sind**

- A 375 kHz.
- B 3750 kHz.
- C 0,0375 GHz.
- D 0,375 GHz.

**TA208 Welche Einheit wird für die Kapazität verwendet?**

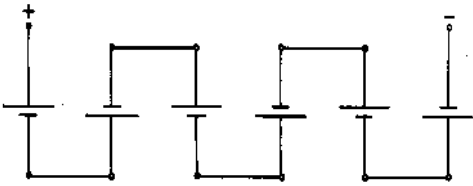
- A Farad (F)
- B Ohm ( $\Omega$ )
- C Siemens (S)
- D Henry (H)

**TB201 Welche Spannung zeigt der Spannungsmesser in folgender Schaltung?**



- A 3 V
- B -3 V
- C 0 V
- D 1,5 V

**TB202 Folgende Schaltung eines Akkus besteht aus Zellen von je 2 V. Jede Zelle kann 10 Ah Ladung liefern. Welche Daten hat der Akku?**

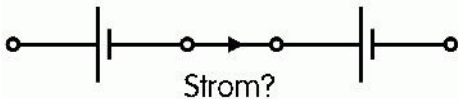


- A 12 V / 60 Ah
- B 12 V / 10 Ah
- C 2 V / 10 Ah
- D 2 V / 60 Ah

**TB203 Was versteht man unter „technischer Stromrichtung“ in der Elektrotechnik?**

- A Man nimmt an, dass der Strom vom Pluspol zum Minuspol fließt.
- B Man nimmt an, dass der Strom vom Minuspol zum Pluspol fließt.
- C Es ist die Flussrichtung der Elektronen vom Minuspol zum Pluspol.
- D Es ist die Flussrichtung der Elektronen vom Pluspol zum Minuspol fließt.

**TB204 Kann in nebenstehender Schaltung von zwei gleichen Spannungsquellen Strom fließen?**



**Welche Begründung ist richtig?**

- A Nein, weil der Pluspol mit dem Minuspol verbunden ist.
- B Ja, sogar Kurzschlussstrom, weil der Pluspol mit dem Minuspol verbunden ist.
- C Nein, weil kein geschlossener Stromkreis vorhanden ist.
- D Ja. Der Strom hängt vom Innenwiderstand der Batterien ab.

**TB205 Wie lange könnte man mit einem voll geladenen Akku mit 55 Ah einen Amateurfunkempfänger betreiben, der einen Strom von 0,8 A aufnimmt?**

- A Genau 44 Stunden
- B 6 Stunden 52 Minuten und 30 Sekunden
- C 69 Stunden und 15 Minuten
- D 68 Stunden und 45 Minuten

Übrigens: Ein nicht programmierbarer Taschenrechner ist natürlich bei der Prüfung erlaubt.

Weiter geht es mit Betriebstechnik/Vorschriften auf der nächsten Seite.

## Betriebstechnik/Vorschriften

- VA301 Was ist in den Radio Regulations (VO Funk) bezüglich der Morsequalifikation für Funkamateure festgelegt?**
- A Wer Frequenzen unter 30 MHz nutzen will, muss eine Morseprüfung ablegen.
  - B Nur wer eine Morseprüfung mit mindestens Tempo 60 BpM bestanden hat, darf mehr als 500 Watt Sendeleistung anwenden.
  - C Die nationalen Verwaltungen bestimmen selbst, ob bei ihnen für eine Amateurfunkgenehmigung Morsekenntnisse nachgewiesen werden müssen.
  - D Wer Frequenzbereiche unterhalb des 10-m-Bandes benutzen möchte, muss eine Morse-Hörprüfung ablegen.
- VC117 Was ist erforderlich, um den Amateurfunkbetrieb ausüben zu dürfen?**
- A Ein schriftlicher Nachweis darüber, dass die Amateurfunkstelle keine Störungen verursacht.
  - B Eine Zulassung zur Teilnahme am Amateurfunkdienst.
  - C Ein Amateurfunkzeugnis.
  - D Eine EMVU-Bescheinigung.
- VC118 Ab wann dürfen Sie eine Amateurfunkstelle betreiben?**
- A Nach einer Frequenzzuteilung aufgrund der Frequenzzuteilungsverordnung.
  - B Mit dem Besitz eines Amateurfunkzeugnisses oder einer harmonisierten Prüfungsbescheinigung.
  - C Nach Teilnahme an einer fachlichen Prüfung für Funkamateure.
  - D Mit dem Besitz einer Zulassung zum Amateurfunkdienst.
- VC119 Ist die Erteilung einer Amateurfunkzulassung von einem Mindestalter abhängig?**
- A Nein, das AFuG sieht kein Mindestalter vor.
  - B Ja, die Bewerber müssen mindestens 18 Jahre alt sein.
  - C Ja, die Bewerber können ab dem 15.Lebensjahr eine Zulassung erhalten.
  - D Ja, für Klasse A müssen die Bewerber mindestens 10 Jahre alt sein.
- VC124 Darf ein Funkamateur seine Amateurfunkzulassung oder das damit zugewiesene Rufzeichen unter besonderen Umständen vorübergehend einer anderen Person übertragen?**
- A Nein, es sei denn an einen ihm bekannten ausländischen Funkamateur, der sich nur vorübergehend zu Besuch in Deutschland aufhält.
  - B Ja, aber nur an unmittelbare Familienangehörige, wenn diese die Station des Funkamateurs unter dessen Aufsicht benutzen.
  - C Ja, wenn es sich bei der anderen Person um einen Funkamateur mit erfolgreich abgelegter Prüfung handelt, dieser aber selbst keine Zulassung (Rufzeichen) besitzt.
  - D Nein, die Amateurfunkzulassung und das damit zugewiesene Rufzeichen sind an die in der Zulassungsurkunde angegebene Person gebunden.

**VD107 Hat ein Funkamateurlanspruch auf Zuteilung eines bestimmten Rufzeichens?**

- A** Nein, es besteht kein Anspruch darauf.
- B** Ja, aber nur in besonders zu begründenden Fällen.
- C** Nein, es sei denn, er kann besondere persönliche Gründe geltend machen und das Rufzeichen frei ist.
- D** Ja, wenn es ihm schon einmal zugeteilt war.

**VD109 Welche Pflichten hat der Inhaber einer Amateurlfunkzulassung im Fall der Änderung seiner Anschrift oder bei der Neuerrichtung einer ortsfesten Amateurlfunkstelle?**

- A** Er muss die Änderung der Anschrift oder die Neuerrichtung einer ortsfesten Amateurlfunkstelle 14 Tage vorher bei der Bundesnetzagentur in schriftlicher oder elektronischer Form anzeigen.
- B** Er muss die Änderung der Anschrift oder die Neuerrichtung einer ortsfesten Amateurlfunkstelle innerhalb von 4 Wochen bei der Bundesnetzagentur in schriftlicher oder elektronischer Form anzeigen und die Bestätigung abwarten, bevor er den Funkbetrieb wieder aufnehmen darf.
- C** Er muss die Änderung der Anschrift unverzüglich und die Neuerrichtung einer ortsfesten Amateurlfunkstelle vor deren Inbetriebnahme bei der Bundesnetzagentur in schriftlicher oder elektronischer Form anzeigen.
- D** Er muss die Änderung oder Neuerrichtung 14 Tage vor der Aufnahme des Funkbetriebs am neuen Wohnsitz bzw. Standort bei der Bundesnetzagentur in schriftlicher oder elektronischer Form anzeigen.

**ENDE**